

# Seefest auf Biertisch-Sofa genießen

Ihrem Ruf als Partyspezialisten sind die Unterpfaffenhofener Burschen wieder einmal gerecht geworden. Knapp 4000 Besucher, so die Schätzung der Polizei, haben sich bei idealem Wetter eingefunden, um das 20. Seefest zu feiern.

VON HANS KÜRZL

**Germering** – Für die Münchnerin Gabriele Dohmes war es keine Frage, bei dem kleinen runden Partyjubiläum vorbei zu schauen: „Ist so ein wenig wie Geburtstag feiern. Da muss man einfach dabei sein“, meinte die 21-Jährige in Feierlaune. Sprach's und ließ mit ihren drei Freundinnen ein lautes Prosit und einen kräftigen Schluck auf die Burschen folgen.

Während die jungen Damen erst gegen 20 Uhr zum Abfeiern kamen, waren vor allem Familien schon am späteren Nachmittag gekommen und hatten die gelöste Stimmung genossen. Besonders gut kam die Idee an, ein paar Bierbänke zu einer Art Sofa umzufunktionieren. „Hat was edles, hat Atmosphäre“, lobte Matthias Schober, der mit seiner Frau Brigitte gekommen war. Grinsend zieht er eine Schachtel Zigaretten aus der Brusttasche und reicht auch seiner Frau einen Glimmstengel. „Im Freien dürfen wir. Das genießen wir“, erklären die beiden.

Später wird die Sofa-Konstruktion aus Platzgründen wieder zu Biertischen und -bänken in ganz normaler Anordnung zurückgebaut. Doch da hat sich das Germeringer Ehepaar längst einen Platz auf einer der wenigen Bänke des Badegeländes gesichert. „Der beste Tribünenplatz für das Feuerwerk“, sagen sie voller Vorfreude. Sie werden nicht enttäuscht. Das bunte, mit Musik unterlegte Schauspiel am Himmel erweist sich aus zehnmütiger, spektakulärer Lichtertanz.

Irgendwo in den Beifall hinein schallen ein paar Rufe nach Zugabe durch die Feu-



**Gewusst wie:** Mit einem Tisch als Lehne und einer weiteren Bank als Fußteil wird eine Bierbank zum Sofa. Die Sitzgruppen-Konstruktion muss natürlich zurückgebaut werden, wenn am Abend viele Gäste kommen.

FOTOS: KÜRZL



**Partystimmung:** Rund 4000 Besucher feierten beim 20. Seefest ausgelassen, fröhlich und friedlich bis in die Nacht hinein.



**Schon am frühen Abend** ist die Stimmung am See bestens – die idyllische Atmosphäre trägt dazu bei.

erwerker. Der Wunsch wird zwar nicht erfüllt, dafür gibt es durch die Showband „Derbys“ reichlich Rock und Partysongs auf die Ohren.

In den vorderen Reihen stehen die Jungen mehr und mehr auf den Tischen, wäh-

rend weiter hinten etwa die Schobers dem Treiben mit Genuss zusehen.

„Die Jungen da vorn, die sollen sich ruhig austoben. Mitmachen ist nicht mehr, aber zusehen macht auch Spaß“, erklären die beiden.

Benjamin Nigl, Vorsitzender der Unterpfaffenhofener Burschen, erklärte dies so: „Die gute Laune soll durch nichts getrübt werden.“

Die Germeringer Polizei war mit dem Verlauf des Jubiläumssseefestes auch sehr zu-

frieden. Der friedliche Ablauf der Veranstaltung sei nicht nur aufgrund ihrer Anwesenheit gewährleistet gewesen, sondern auch „aufgrund der hervorragenden Arbeit der eingesetzten Sicherheitswachleute“.

**Lösung des Lokalrätsels:** Die Polizei schätzt die Besucherzahl auf rund 4000.

 merkur-online.de

Weitere Fotos im Internet